jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS OGH 1997/1/30 2Ob2188/96w, 2Ob8/20w

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 30.01.1997

**Norm**

StVO §49 Abs1
StVO §50 Z1

**Rechtssatz**

Schutzzweck des Gefahrenzeichens des § 50 Z 1 StVO ist, auf dauerbedingte Niveauunterschiede der Fahroberfläche hinzuweisen. Es verpflichtet den Kraftfahrzeuglenker, eine entsprechende Geschwindigkeit einzuhalten; (vergleiche § 49 Abs 1 StVO). Es ist aber nicht geeignet, eine ordnungsgemäße Absicherung eines bis zu 15 cm über die Straßenoberfläche herausragenden Kanaldeckels herzustellen.

**Entscheidungstexte**

- 2 Ob 2188/96w
  Entscheidungstext OGH 30.01.1997 2 Ob 2188/96w
- 2 Ob 8/20w
  Entscheidungstext OGH 27.11.2020 2 Ob 8/20w
  Ausdrücklich gegenteilig; Beisatz: Das Gefahrenzeichen des § 50 Z 1 StVO („Querrinne“ oder „Aufwölbung“) verlangt nicht, dass die Niveauunterschiede der Fahrbahnoberfläche dauerbedingt sind, weil sich dieses einschränkende Kriterium nicht aus dem Gesetz ableiten lässt und die Gefährlichkeit einer Querrinne oder Aufwölbung nicht davon abhängt, wie lange dieser Zustand besteht. (T1)
  Anm: Vgl RS133419. (TT2)

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107159

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

16.02.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at